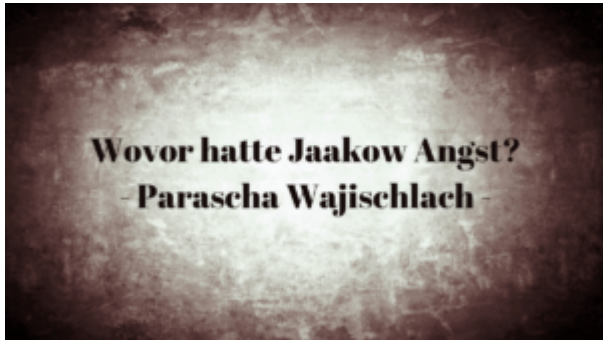


# Wovor hatte Jaakow Awinu Angst? – Parascha Wajischlach

9. Dezember 2022 – 15 Kislev 5783



Die Tora berichtet, dass Jaakow, als er hörte, dass Esaw mit 400 Männern auf ihn zukam, sehr ängstlich wurde, und das bereitete im Sorge. Raschi erklärt, dass der doppelte Ausdruck für Jaakows Furcht lehrt, dass er sowohl Angst hatte, getötet zu werden als auch andere zu töten, falls Esaw ihn angreifen sollte. Es ist natürlich zu verstehen, warum Jaakow Angst hatte, getötet zu werden. Das Gesetz besagt jedoch (Sanhedrin 72a), dass man einen Verfolger in Selbstverteidigung töten darf,

□□□□□□□□ □□□□□□□□ □□□□□□□□ □□□□□□

Warum hatte er Angst davor, andere zu töten?

Dieses Gleichnis kann helfen, es zu erklären: Ein König hatte einen sehr fähigen Astronomen, der ihm half, die Zukunft vorherzusagen. Wie so oft in alten Zeiten stellte sich jemand am Hof des Königs gegen den Astronomen, und der König gelangte zu der Überzeugung, dass er den Astronomen töten müsse.

Der Astronom hörte das Gerücht über den Plan des Königs, ihn zu "liquidieren", und bei ihrem nächsten Treffen fragte der König seinen astronomischen Berater: "Was sehen Sie für die nahe Zukunft?", woraufhin der Astronom antwortete: "Ich kann sehen, dass Eure Majestät und ich – wir werden beide am selben Tag sterben ....".

Unnötig zu sagen, dass der König den Plan, den Astronomen zu töten, auf unbestimmte Zeit verschob.

Der Maharil Diskin

Nun zurück zur Parscha. Der Maharil Diskin (Rabbiner Mosche Yehoschua Yehuda Leib Diskin, 1818-1898) sagt unter Berufung auf Raschi, der schreibt (27:45), dass Rivka prophetisch verkündete, dass ihre beiden Söhne – Jaakow und Esaw- am selben Tag sterben würden.

וְיָבֹא עֵשָׂא וְיִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל .וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל ;וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל ,וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל 'וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל

Daher hatte Jaakow Angst, dass er, wenn er angegriffen würde, am Ende Esaw töten könnte, was zu seinem eigenen sofortigen Tod führen würde.

Und so wird klar, warum Jaakow wollte, dass Esaw lange lebt...

Mit Dank an Rabbi Chaim Michael Biberfeld Tschortkow Klaus London